



Gemeinsames Pressegespräch

Präventionswoche in M-V: DARMKREBSFRÜHERKENNUNG



Rostock/Schwerin, 02.09.2016 – Die Ärztekammer (ÄK M-V) und die Kassenärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern (KVMV) möchten verstärkt dazu beitragen, Menschen die Angst vor Darmkrebs und vor der Darmkrebsvorsorge zu nehmen. Unter dem Motto „GROSSE PROBLEME fangen oft winzig an“ veranstalten sie vom 12.09. – 17.09.2016 gemeinsam eine Präventionswoche. Das Thema der diesjährigen, mittlerweile dritten Auflage: **Darmkrebsfrüherkennung.**

Mehrere Krankenhäuser und Arztpraxen des Landes haben sich bereit erklärt, durch eigene Aktivitäten die Präventionswoche zu unterstützen. Sie haben ein ausgewähltes Informationsangebot geschaffen, um über die familiäre Vorbelastung, die Entstehung dieser Krebsform, ihre Symptome und die

Früherkennung mittels Stuhluntersuchungen oder Darmspiegelung zu informieren. Trotz der angebotenen Vorsorgeuntersuchungen ist die Beteiligung der Anspruchsberechtigten gering. In Deutschland erkranken pro Jahr immer noch zahlreiche Menschen an Darmkrebs und auch die Sterblichkeit ist hoch. Dabei ist Darmkrebs heilbar, wenn er rechtzeitig erkannt wird. Eine Darmspiegelung stellt die wirksamste Art der Vorbeugung dar, da Krebsvorstufen direkt entfernt werden können, bevor sie entarten.

Die Präventionswoche beginnt mit einer Pressekonferenz, zu der wir herzlich einladen möchten:

**Am Montag, den 12. September 2016, um 14.00 Uhr,
in der Kassenärztlichen Vereinigung M-V,
Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin**

Als Gesprächspartner stehen zur Verfügung:

Dr. med. Andreas Crusius, Präsident der Ärztekammer M-V

Dipl.-Med. Fridjof Matuszewski, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der KVMV, Vorsitzender des Präventionsausschusses ÄK M-V

Für eine bessere räumliche und organisatorische Planung bitten wir um Anmeldung per Telefon oder per E-Mail.

Ansprechpartner:

Kassenärztliche Vereinigung M-V, Pressestelle – Kerstin Alwardt,
Tel.: 0385.7431 213, Mobil 0163.701 05 92, E-Mail: presse@kvmv.de

Ärztekammer M-V, Pressestelle – Anita Krsnik (Pressereferentin)
Tel.: 0381.49280 17, E-Mail: presse@aek-mv.de